



Das duale Studium

Sichern Sie sich die Fachkräfte von morgen

Kontakt

Koordination duale
Studiengänge
Dipl.-Ing. (FH) Michaela
Sandtner
T. +49 6721 409-532
duales.studium@th-
bingen.de

Technische Hochschule
Bingen
Berlinstraße 109
55411 Bingen am Rhein
www.th-bingen.de

Ausbildungsintegrierend

Im Rahmen des ausbildungsintegrierenden dualen Studiums wird neben dem Bachelor-Studium eine Berufsausbildung absolviert. In verkürzter Zeit werden somit zwei Abschlüsse erreicht, der Bachelorabschluss und der Berufsabschluss im entsprechenden Ausbildungsberuf.

Praxisintegrierend

Im praxisintegrierenden dualen Studium werden mehrere Praxisphasen mit gestalteten Inhalten bei einem kooperierenden Praxispartner absolviert. Die Praxisphasen sind integrierte Anteile des Bachelor-Studiums.



„Ich empfehle unseren Partnern in der Region das duale Studium. Auf diese Weise investieren Sie in Ihre eigenen Potenziale und sichern Sie sich die wertvollen Fachkräfte.“

Prof. Dr.-Ing Klaus Becker, Präsident der Technischen Hochschule Bingen

Ihre Vorteile auf einen Blick

Attraktiver Arbeitgeber

- › Stärken Sie mit einem dualen Studienangebot die Attraktivität Ihres Unternehmens und Ihres Firmenstandortes.

Sicherung von Fachkräften

- › Binden Sie durch das duale Studienangebot frühzeitig leistungsbereite Abiturient*innen an Ihr Unternehmen.
- › Durch das Kennenlernen während intensiver Praxisphasen entfallen Bewerberauswahlprozesse und Einarbeitungszeiten.

Wissens- und Technologietransfer

- › Die Verzahnung der beiden Lernorte Unternehmen und Hochschule fördert den Erfahrungs- und Wissensaustausch. Praxispartner erhalten über die Studierenden und den aktiven Austausch Zugang zur aktuellen wissenschaftlichen Forschung.

Kompetenzen

- › Unterstützen Sie die frühzeitige Entwicklung berufspraktischer und sozialer Kompetenzen durch intensive Praxisphasen dual Studierender in Ihrem Unternehmen/Ihrer Institution.

Ausbildungsintegrierende Studiengänge:

- › Agrarwirtschaft, B. Sc
- › Maschinenbau – Industrial Engineering, B. Eng.
- › Verfahrens- und Prozesstechnik, B. Sc.
- › Regenerative Energiewirtschaft und Versorgungstechnik, B. Sc.

Praxisintegrierende Bachelor-Studiengänge:

- › Angewandte Bioinformatik, B. Sc.
- › Biotechnologie, B. Sc.
- › Elektrotechnik, B. Eng.
- › Energie- und Verfahrenstechnik, B. Sc.
- › Klimaschutz und Klimaanpassung, B. Sc.
- › Medizinische Biotechnologie, B. Sc.
- › Regenerative Energiewirtschaft und Versorgungstechnik, B. Sc.
- › Umweltschutz, B. Sc.



Werden Sie unser Partner

- › Nutzen Sie unsere Infomaterialien und die Homepage, um sich zu dem jeweiligen Studiengang zu informieren.
- › Sprechen Sie uns an! Gerne erläutern wir Ihnen auch persönlich den inhaltlichen und organisatorischen Rahmen des dualen Studienmodells.
- › Wir bieten Ihnen Kommunikation und Transparenz als Basis einer guten Zusammenarbeit.
- › Sind alle Fragen geklärt, schließen Hochschule und Praxisstelle einen Kooperationsrahmenvertrag.

Zulassungsvoraussetzungen

Schulischer Teil der Fachhochschulreife
(§20 HochSchG RLP)
oder
Fachhochschulreife, fachgebundene oder
allgemeine Hochschulreife (Abitur)
oder
Berufliche Qualifikation
(§ 65 Abs. 2 HochSchG RLP)



**Hochschulzugangsberechtigt zu dualen
Studiengängen in RLP**



Wie finden Unternehmen und Studierende zusammen?

Ausbildungsintegrierendes Studium

Die Interessierten bewerben sich zunächst beim Ausbildungsunternehmen. Sobald ein Ausbildungsvertrag abgeschlossen ist, können sich die Bewerberinnen und Bewerber innerhalb der üblichen Fristen an der TH Bingen einschreiben.

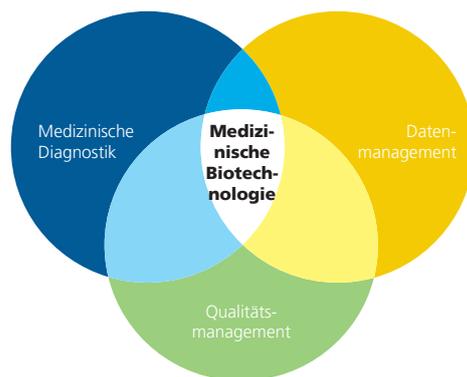
Praxisintegrierendes Studium

In der Regel schreiben sich die Interessierten zunächst an der Hochschule ein. Im besten Fall sind die Kontakte zum Unternehmen schon vorab geknüpft, die Studierenden können sich aber auch während des Studiums bei einem Partner ihrer Wahl bewerben. Die Praxispartner können auch selbst ausgewählte Bewerberinnen und Bewerber zum praxisintegrierenden Studium vorschlagen. In diesem Fall müssen sie die allgemeinen Zulassungsvoraussetzungen gemäß § 65 HochSchG und § 20 Abs. 3 HochSchG beachten.



Medizinische Biotechnologie, B.Sc.

Das neue Fernstudienkonzept



Der Studiengang „Medizinische Biotechnologie“ ist an der Schnittstelle zwischen Medizin, Analytik und Technik angesiedelt. Das neue Fernstudienkonzept umfasst ein naturwissenschaftliches Studium, das größtenteils orts- und zeitungebunden studiert werden kann und um ausgedehnte Praxisphasen bei externen Kooperationspartnern ergänzt wird. Damit ist der Studiengang sowohl dual praxis- (PI) wie auch berufsintegrierend (BIS) studierbar. Er eignet sich daher nicht nur für bereits Berufstätige, die sich über ein berufsintegrierendes Hochschulstudium weiterqualifizieren möchten. Auch Studieninteressierte, die im beruflichen Umfeld wieder Fuß fassen und zudem einen akademischen Abschluss erlangen möchten, finden sich in dem angebotenen Studiengang mit seinen vielfältigen Möglichkeiten wieder.

Kontakt

Technische Hochschule
Bingen
Berlinstraße 109
55411 Bingen am Rhein
www.th-bingen.de

T. +49 6721 409-535 oder
409-0 (Zentrale)
leitung-bb-mt@th-bingen.de



Studienverlauf

- › Praxisanteile sind ab dem dritten Semester vorgesehen.
- › Wiedereinsteiger*innen beginnen im praxisintegrierenden Studienmodell, ein Wechsel zwischen praxis- und berufsintegrierendem Studienmodell ist jederzeit möglich.
- › Die praktischen Module (insgesamt 65 LP) finden im „eigenen“ Betrieb der Studierenden oder bei anderen Kooperationspartnern der TH Bingen statt. Idealerweise schließt sich der finalen Praxisphase die Bachelor-Abschlussarbeit (15 LP) in der Praxisstelle an.

Auf einen Blick

Hochschulgrad / Abschluss
Regelstudienzeit
Gesamtdauer des Studiums
Leistungspunkte (LP)
Beginn
Praxisanteile

Internationalisierung
Kosten

Bachelor of Science (B. Sc.)
7 Semester (praxisintegrierend), 9 Semester (berufsintegrierend)
3,5 Jahre (praxisintegrierend), 4,5 Jahre (berufsintegrierend)
210
Sommer-/Wintersemester
3 x 10 LP Modul „Praxisprojekte“
+ 20 LP Modul „Praxismodul“
+ 15 LP finale Praxisphase
+ 15 LP Bachelor-Abschlussarbeit
Fakultativ kann ein Auslandsaufenthalt absolviert werden.
Es wird eine Bereitstellungsgebühr an das ZFH fällig.
Näheres hierzu finden Sie auf unserer Internetseite.



Zugangsvoraussetzungen

- › Hochschulzugangsberechtigung: (Fach-) Hochschulreife oder abgeschlossene Ausbildung (Gesamtnotendurchschnitt mindestens 2,5) mit Nachweis einer zweijährigen beruflichen oder vergleichbaren Tätigkeit oder berufliche Weiterbildung durch Meisterprüfung oder vergleichbare Prüfung.
- › Für beruflich Qualifizierte: Nachweis einer dem Studium vorausgehenden umfassenden Beratung durch die TH Bingen.
- › Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung im Bereich der (veterinär-) medizinisch-technischen Assistenz; in Ausnahmefällen können auch Personen aus inhaltlich nahegelegenen anderen Fachrichtungen zugelassen werden. Näheres hierzu finden Sie auf unserer Homepage.

Besonderheiten

Bewerberinnen und Bewerber, die ihre Ausbildung gemäß der bundesweit gültigen Ausbildungs- und Prüfungsverordnung für technische Assistenten in der Medizin (MTA-APrV) vom 25.04.1994 erfolgreich abgeschlossen haben, können sich einzelne Module bei Aufnahme des Studiums pauschal anrechnen lassen.

Studienaufbau und Inhalte

Der interdisziplinäre Studiengang „Medizinische Biotechnologie“ kann als duales praxisintegrierendes oder berufsintegrierendes Studium studiert werden. Er baut auf medizinischen und naturwissenschaftlichen Fachkenntnissen auf, die im Rahmen einer beruflichen Ausbildung erworben wurden. Die Pflichtmodule des Studiengangs vermitteln den Studierenden zusätzliche Kompetenzen in der medizinischen Labordiagnostik, im Qualitäts- und Datenmanagement sowie in regulatorischen Fragestellungen. Wahlpflichtmodule ermöglichen zusätzlich eine individuelle Profilbildung des Studiums. In ausgeprägten Praxisphasen erlangen die Studierenden vertiefende Einblicke in die Organisation und Durchführung betrieblicher Abläufe und können Gelerntes im praktischen Alltag umsetzen.

Die Lehrveranstaltungen werden vorrangig als Fernstudienmodule angeboten, die Präsenzveranstaltungen, Praktika, Projekte und Übungen miteinschließen können. Damit können die Studierenden den Großteil ihrer Studienzeite flexibel und individuell den persönlichen Begebenheiten anpassen.

Studiengang Medizinische Biotechnologie						
1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	7. Semester
Mathematik (6 LP)	Physik (6 LP)	Statistik (5 LP)	Hygiene (5 LP)	Qualitätsmanagement (5 LP)	Wahlpflichtmodul (5 LP)	Praxisphase (15 LP)
Zellbiologie (6 LP)	Biochemie (6 LP)	Labordiagnostik (5 LP)	Krankheitsbilder (5 LP)	Rechtl. Grundlagen (5 LP)	Wahlpflichtmodul (5 LP)	
Mikrobiologie (6 LP)	Molekularbiologie (6 LP)	Bio-Analytik (5 LP)	Bildanalyse (5 LP)	Sicherheit und Zulassung (5 LP)		
Immunologie (6 LP)	Anatomie und Physiologie (6 LP)	Med. Informatik (5 LP)	Med. Dokumentation (5 LP)	IT-Sicherheit (5 LP)	Praxismodul (20 LP)	Abschlussarbeit (15 LP)
Chemie (6 LP)	Grundlagen Informatik (6 LP)	Projektarbeit (10 LP)	Projektarbeit (10 LP)	Projektarbeit (10 LP)		

LP = Leistungspunkte

Im berufsintegrierenden Studiengang sind die Module individuell auf 9 Semester verteilbar.

Abschluss von Zertifikaten		
Zertifikat Medizinische Laboranalytik	Zertifikat Datenmanagement	Zertifikat Qualitätsmanagement
Bio-Analytik (5 LP)	Statistik (5 LP)	Qualitätsmanagement (5 LP)
Labordiagnostik (5 LP)	Medizinische Informatik (5 LP)	Rechtliche Grundlagen (5 LP)
Krankheitsbilder (5 LP)	Bildanalyse (5 LP)	Sicherheit und Zulassung (5 LP)
Hygiene (5 LP)	Medizinische Dokumentation (5 LP)	IT-Sicherheit (5 LP)

Abschluss

Das Studium schließt mit dem akademischen Grad „Bachelor of Science“ (B. Sc.) ab und kann bei Erfolg in entsprechenden Masterstudiengängen fortgesetzt werden.

Mit erfolgreicher Bearbeitung der Studiengangsmodule aus dem Studiengang „Medizinische Biotechnologie“ können zudem die Zertifikate „Medizinische Laboranalytik“, „Datenmanagement“ und „Qualitätsmanagement“ erworben werden.

Wie finden Unternehmen und Studierende zusammen?

1. Sie stehen bereits mitten im Beruf und möchten sich weiterqualifizieren. In unserem berufsintegrierenden Studiengang medizinische Biotechnologie werden die integrierten Praxisanteile im eigenen betrieblichen Umfeld umgesetzt.

Für die Durchführung der Praxisanteile ist ein bestehender Kooperationsvertrag zwischen dem Unternehmen und der TH Bingen erforderlich.

2. Alternativ haben Sie die Möglichkeit, Praxisanteile in anderen externen Unternehmen zu absolvieren. Damit bietet Ihnen insbesondere das praxisintegrierende Studienmodell die Möglichkeit des Wiedereinstiegs in den Beruf.

Bewerben Sie sich bei neuen oder bestehenden Praxispartnern. Haben Sie bereits selbst eine/n Praxispartner*in kontaktiert, bei dem Sie gerne Ihre Praxisphasen absolvieren möchten? Kein Problem. Sollte dieses Unternehmen/diese Institution noch kein Kooperationspartner der TH Bingen sein, prüfen wir gerne, ob eine Kooperation möglich ist und schließen einen entsprechenden Vertrag ab.

Die Einschreibung an der TH Bingen erfolgt durch die Studieninteressierten selbst. Während des Studiums können sich die Studierenden dann bei einem Partner ihrer Wahl bewerben.

Für die Durchführung der Praxisanteile ist ein bestehender Kooperationsvertrag zwischen dem Unternehmen und der TH Bingen erforderlich.

Fernstudium

Hochqualifiziert und auf der Suche? Das Fernstudium kombiniert mit großen Praxisanteilen ermöglicht den Wiedereinstieg in das Berufsleben – parallel zum Familienalltag. Haben Sie erst einmal wieder Fuß gefasst, ist der Kontakt zu potenziellen späteren Arbeitgebern geknüpft. Das flexible Studienmodell ermöglicht auch das Weiterstudieren, wenn eine neue Arbeitsstelle bereits gefunden wurde. Die Präsenzzeiten an der Hochschule sind im Fernstudium weitestgehend reduziert; die Studienzeiten können flexibel an die individuellen Begebenheiten angepasst werden.

